

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm
an den Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft
betreffend **Fachkräfteverordnung 2024 – Bundesland Vorarlberg**

Die „Fachkräfteverordnung“ des zuständigen Arbeits- und Wirtschaftsministers¹ tritt mit 1. Jänner 2024 in Kraft. Darin werden neben 110 bundesweit festgelegten Mangelberufen auch weitere Mangelberufe für die Bundesländer Niederösterreich (6), Oberösterreich (38), Salzburg (17), Steiermark (7), Tirol (7) und Vorarlberg (15) festgelegt.

Für das Bundesland Vorarlberg werden in der Verordnung folgende zusätzliche Mangelberufe angegeben:

1. Weber/innen, Webstuhleinrichter/innen
2. Appreteur(e)innen, andere Textilveredler/innen,(ohne Stoffdrucker/innen)
3. Händler/innen und Verkäufer/innen von Textil- und Bekleidungswaren
4. Volksschullehrer/innen
5. Händler/innen und Verkäufer/innen von Lebens- und Genussmitteln
6. Reise-, Fremdenverkehrsfachleute
7. Kellner/innen
8. Tapezierer/innen, Polster(er)innen
9. Maschinist(en)innen, Wärter/innen an Kraftmaschinen
10. Wissenschaftler/innen
11. Schriftsteller/innen, Journalist(en)innen
12. Tätige Betriebsinhaber/innen, Direktor/innen, Geschäftsleiter/innen und verwandte Berufe
13. Stukkateur(e)innen
14. Wirtschaftsberater/innen
15. Bank-, Sparkassen-, Privatversicherungsfachleute

In diesem Zusammenhang richten die Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch und Peter Wurm an den Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft nachstehende

Anfrage

1. Wie hat sich die bundesweite Arbeitslosigkeit in den im § 1 der Fachkräfteverordnung für das Jahr 2024 für Vorarlberg als Mangelberufe aufgelisteten Berufsgruppen seit dem 1.1.2020 bis zum 31.12.2023 aufgeschlüsselt nach Monaten entwickelt?
 - a. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf österreichischen Staatsbürger (getrennt nach Frauen und Männern) dar?

¹

https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/Begut/BEGUT_4AEA96C7_E604_49EB_8FBF_050164F6A8C7/BEGUT_4AEA96C7_E604_49EB_8FBF_050164F6A8C7.html

- b. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit anderer EU-Staatsbürgerschaft (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
 - c. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit Drittstaaten-Staatsbürgerschaft (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
 - d. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit Status Asylberechtigter oder subsidiär Schutzberechtigter (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
2. Wie hat sich bundesweit die Zahl der offenen Stellen in den im § 1 der Fachkräfteverordnung für das Jahr 2024 für Vorarlberg als Mangelberufe aufgelisteten Berufsgruppen seit dem 1.1.2020 bis zum 31.12.2023 aufgeschlüsselt nach Monaten entwickelt?
- a. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf österreichischen Staatsbürger (getrennt nach Frauen und Männern) dar?
 - b. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit anderer EU-Staatsbürgerschaft (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
 - c. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit Drittstaaten-Staatsbürgerschaft (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
 - d. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit Status Asylberechtigter oder subsidiär Schutzberechtigter (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
3. Wie hat sich die Arbeitslosigkeit im Bundesland Vorarlberg in den im § 1 der Fachkräfteverordnung für das Jahr 2024 für Vorarlberg als Mangelberufe aufgelisteten Berufsgruppen seit dem 1.1.2020 bis zum 31.12.2023 aufgeschlüsselt nach Monaten entwickelt?
- a. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf österreichischen Staatsbürger (getrennt nach Frauen und Männern) dar?
 - b. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit anderer EU-Staatsbürgerschaft (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
 - c. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit Drittstaaten-Staatsbürgerschaft (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
 - d. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit Status Asylberechtigter oder subsidiär Schutzberechtigter (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
4. Wie hat sich Zahl der offenen Stellen im Bundesland Vorarlberg in den im § 1 der Fachkräfteverordnung für das Jahr 2024 für Vorarlberg als Mangelberufe aufgelisteten Berufsgruppen seit dem 1.1.2020 bis zum 31.12.2023 aufgeschlüsselt nach Monaten entwickelt?
- a. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf österreichischen Staatsbürger (getrennt nach Frauen und Männern) dar?
 - b. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit anderer EU-Staatsbürgerschaft (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?
 - c. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit Drittstaaten-Staatsbürgerschaft (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?

- d. Wie stellt sich diese Entwicklung bezogen auf Staatsbürger mit Status Asylberechtigter oder subsidiär Schutzberechtigter (getrennt nach Frauen und Männern sowie jeweilige Staatsbürgerschaft) dar?



ebert hauer



SK



